

Wochenblatt

Fernsprecher:
Amt Siegmars Nr. 144.

für
Reichenbrand, Siegmars, Neustadt und Rabenstein.

Nr. 15.

Sonnabend, den 13. April

1907.

Erscheint jeden Sonnabend Nachmittags.

Anzeigen werden in der Expedition (Reichenbrand, Pelzmühlenstraße 47D), sowie von den Herren J. Oehler in Reichenbrand, Buchhändler Clemens Bahner in Siegmars und Kaufmann Emil Winter in Rabenstein entgegengenommen und pro Spaltzeile mit 10 Pfg. berechnet. Für Inserate größeren Umfangs und bei öfteren Wiederholungen wird entsprechender Rabatt, jedoch nur nach vorheriger Vereinbarung, bewilligt.

Bekanntmachung.

Am 15. April d. J. werden das Wassergeld und der Wassergins auf den 1. Termin 1907 fällig und sind unter Vorlegung des Quittungsbuches bez. Steuerzettels spätestens bis zum 30. April 1907

bei Vermeidung des Zwangsvollstreckungsverfahrens an die hiesige Ortssteuereinnahme zu bezahlen.

Reichenbrand, am 11. April 1907.

Der Gemeindevorstand.

Vogel.

Bekanntmachung.

Die im Vorjahre ausgegebenen Erlaubnisarten zum Leseholzsammeln für das Staatsforstrevier Rabenstein sind

bis 1. Mai 1907

ander zurückzugeben. Bis zu diesem Zeitpunkt haben sich diejenigen Personen, welche solche Karten für die neue Periode vom 1. Juli 1907 bis 15. April 1908 wünschen, bei dem unterzeichneten Gemeindevorstand zu melden.

Reichenbrand, den 11. April 1907.

Der Gemeindevorstand.

Vogel.

Nachstehende Bekanntmachung wird hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht.

Reichenbrand, am 9. April 1907.

Der Gemeindevorstand.

Vogel.

Gemeinde Reichenbrand.

Alle im obenbezeichneten Bezirke aufhältlichen vom Waffendienst zurückgestellten:

a) der Jahresklassen 1899 und 1894, soweit sie zur Landwehr I. bezw. II. Aufgebots zu überführen sind,

b) der Jahresklasse 1896, welche volle drei Jahre und länger gedient haben,

c) alle nicht vom Waffendienst zurückgestellten, als:

Wehrleute I. Aufgebots,

Reservisten,

Dispositions-Urheber,

zur Disposition der Ersatzbehörden Entlassene aller Waffengattungen und

Ersatzreservisten

erhalten hierdurch Befehl, zu der am

Dienstag den 16. April 1907 nachmittags 1 Uhr

in Chemnitz-Altendorf, Restaurant „Wiesenburg“, stattfindenden Kontrollversammlung

pünktlich zu erscheinen und zwar Jahresklasse (Eintrittsjahr) 1894 bis mit 1906.

Zugang: Keine bürgerliche Kleidung; Socken und Zigarren sind vorher wegzulegen.

Befreiungsgesuche haben die Betreffenden spätestens 5 Tage vorher einzureichen.

Später eingehende Gesuche finden keine Berücksichtigung. Im übrigen wird auf Punkt III

und V der Wahlbestimmungen hingewiesen. Sämtliche Unteroffiziere (Feldwebel, Sergeanten

und Unteroffiziere) haben zur Kontrollversammlung am linken Oberarm weiße, auf eigene

Kosten zu beschaffende Binden zu tragen.

Königliches Bezirkskommando Chemnitz.

Bekanntmachung,

die Musterung der Militärpflichtigen betreffend.

Die Musterung der militärpflichtigen Mannschaften für Rabenstein mit Rittergütern findet nach der Bekanntmachung der königlichen Ersatzkommission Chemnitz-Land vom 8. März 1907 — abgedruckt im Chemnitzer Tageblatt vom 10. März 1907, auf die hiermit noch besonders aufmerksam gemacht wird —

am Mittwoch den 17. April 1907

vormittags 9/8 Uhr

in Chemnitz im Gasthaus zur Linde statt.

Alle in der genannten Gemeinde und den Gutsbezirken aufhältlichen, im Jahre 1887 geborenen Militärpflichtigen, sowie die Militärpflichtigen früherer Jahresklassen, welche von den Ersatzbehörden noch keine endgültige Entscheidung über ihr Militärverhältnis erhalten haben, einschließlich der übermäßig gebliebenen, werden aufgefordert, am genannten Tage persönlich in reinlichem und nüchternem Zustande pünktlich vor der königlichen

Ersatzkommission sich zu stellen, auch zur Vermeidung einer Ordnungsstrafe von 3 Mark ihre Lösungsscheine und Gestellungsatteste mitzubringen.

Rabenstein, am 15. März 1907.

Der Gemeindevorstand.

Wilsdorf.

Bekanntmachung.

Für einen hübschen jährigen Knaben wird geeignete Unterkunft gesucht. Kleine Entschädigung wird gewährt.

Rabenstein, am 8. April 1907.

Der Gemeindevorstand.

Wilsdorf.

Nachstehende Bekanntmachung bringe ich hiermit zur öffentlichen Kenntnis.

Rabenstein, am 12. April 1907.

Der Gemeindevorstand.

Wilsdorf.

Gemeinde Rabenstein.

Alle im obenbezeichneten Bezirke aufhältlichen vom Waffendienst zurückgestellten:

a) der Jahresklassen 1899 und 1894, soweit sie zur Landwehr I. bezw.

2. Aufgebots zu überführen sind,

b) der Jahresklasse 1896, welche volle drei Jahre und länger gedient haben,

c) alle nicht vom Waffendienst zurückgestellten, als:

Wehrleute I. Aufgebots,

Reservisten,

Dispositions-Urheber,

zur Disposition der Ersatzbehörden Entlassene aller Waffengattungen und

Ersatzreservisten

erhalten hierdurch Befehl, zu der am

Dienstag den 16. April 1907 vormittags 11 Uhr

in Chemnitz-Altendorf, Restaurant „Wiesenburg“, stattfindenden Kontrollversammlung

pünktlich zu erscheinen und zwar Jahresklasse (Eintrittsjahr) 1894 bis 1906.

Zugang: Keine bürgerliche Kleidung; Socken und Zigarren sind vorher wegzulegen.

Befreiungsgesuche haben die Betreffenden spätestens 5 Tage vorher einzureichen.

Später eingehende Gesuche finden keine Berücksichtigung. Im übrigen wird auf Punkt III

und V der Wahlbestimmungen hingewiesen. Sämtliche Unteroffiziere (Feldwebel, Sergeanten

und Unteroffiziere) haben zur Kontrollversammlung am linken Oberarm weiße, auf eigene

Kosten zu beschaffende Binden zu tragen.

Königliches Bezirkskommando.

Bekanntmachung.

Gefunden wurden 1 Manschettenknopf, 1 Handschuh und 1 Portemonaie.

Verloren wurden 10 Mk. bares Geld, 1 goldne Damenuhr und 1 Schlüssel.

Rabenstein, am 12. April 1907.

Der Gemeindevorstand.

Wilsdorf.

Bekanntmachung.

Am 15. dieses Monats ist der 2. Termin der Gemeindeanlagen und des Schulgeldes für das laufende Jahr fällig und ist bis spätestens

zum 15. Mai 1907

an die hiesige Gemeindekassenverwaltung abzuführen.

Es wird dies mit dem Bemerkten bekannt gemacht, daß nach Ablauf dieser Frist gegen

Säumige das Mahn- bez. Zwangsvollstreckungsverfahren eingeleitet werden wird.

Neustadt, am 12. April 1907.

Der Gemeindevorstand.

Geißler.

Die Sparkasse zu Neustadt

unter Garantie der Gemeinde

verzinst Einlagen mit 3 1/2 % p. Für Einlagen, welche bis zum 3. eines Monats

bewirkt werden, erfolgt Verzinsung für den vollen Monat.

Die Sparkasse expediert täglich vormittags von 8—12 Uhr und nachmittags von 2—6 Uhr.

Durch die Post eingehende Einlagen werden sofort expediert.

**Näherinnen
Besetzerinnen
Mädchen
Ostermädchen**

zu leichtem
Handarbeiten und

werden zu höchsten Löhnen gesucht.

Emil Schirmer & Co.,

Texttagfabrik, Siegmars.

Sitzung

des Gemeinderats zu Reichenbrand

vom 9. April 1907.

1. Es wird Kenntnis genommen a) von dem Protokoll über die am 25. März d. J. vorgenommene Revision der Sparkasse; b) von einer Verfügung der königl. Amtshauptmannschaft, die Abweisung eines Rekurses wegen Bezahlung von Besitzveränderungsabgaben betr.; c) von einem Beschluß derselben Behörde, die Anlegung des Stammvermögens der Gemeinde betr.; hierzu wird entsprechende Entscheidung gefaßt; d) von einem Schreiben des Herausgebers des hiesigen Wochenblattes, die amtlichen Bekanntmachungen betr.; der Gemeinderat beschließt, das Gesuch zunächst auf ein Jahr versuchsweise zu bewilligen.

2. Beschlußfassung in Bau Sachen. a) die bei einem Neu-

bau gestellten Gemeindebedingungen werden gutgeheißen, b) auf

Vorschlag des Bauausschusses werden die Mittel zum Abwälzen

eines Teiles der Pelzmühlenstraße sowie der Oststraße bewilligt.

3. In Armen Sachen wird beschlossen, a) an 2 hilfsbedürftige

Personen eine fortlaufende wöchentliche Unterstützung von je

2 Mark zu bewilligen; b) die Verteilung der Zinsen der

königl. Albert Jubiläums-Stiftung, der Eduard Teubel- und

Genst. Meißner-Stiftung dem Vorschlag des Armenausschusses

entsprechend vorzunehmen.

4. Aber den Verkauf des alten Armenhauses wird Ent-

schädigung gefaßt.

5. In einer in der letzten Sitzung ausgelegten Reklama-

tionsfache wird teilweise Berücksichtigung beschlossen.

6. Auf Vorschlag des Wahlausschusses wird der Haus-

besitzer Herr Karl Meißner zum Feuerlöschdirektor gewählt.

7. Einschätzung Zugezogener.

Bericht über die Sitzungen

des Gemeinderats zu Neustadt

am 26. März und 11. April 1907.

Vorsitzender: Herr Gemeindevorstand Geißler.

Sitzung vom 26. März.

1. Zu einem Konzeptionsgesuch um Erlaubnis zum Kan-

tenbetrieb beim Wasserleitungsbau wird die Bedürfnisfrage

anerkannt.

2. werden mehrere Grundstücke infolge Erbfolge geschätzt

und die Erben zur Bezahlung von Besitzveränderungsabgaben

regulierungsmäßig herangezogen.

3. Vom Abschluß der Gemeindekassenrechnungen auf das

Jahr 1906 wird mit Befriedigung Kenntnis genommen; die

Rechnungen werden zur Prüfung an den Finanzausschuß

überwiesen.

4. werden einer Strumpfwirkerehefrau die Gemeinde-

anlagen fürs laufende Jahr erlassen.

5. findet ein Gesuch wegen Gewährung eines Darlehens

Genehmigung.

6. wird von einem Schreiben des Gemeinderats Kottluff

in Bauangelegenheiten Kenntnis genommen.

7. Der Auszahlung einer Resthypothek an einem Darlehens-

schuldner wird zugestimmt und

8. zu einem Baugesuche die erforderliche Ausnahme-

bewilligung befürwortet.

Sitzung vom 11. April.

1. Es wird Kenntnis genommen von dem Verzicht auf

Weitergewährung von Unterstützung seitens einer Armen-

empfängerin.

2. Weiter wird Kenntnis genommen von der anderweiten

Unterbringung eines hier unterstützungswohnfähigen

Kindes und Einverständnis nachträglich hierzu erklärt.

3. werden die Empfänger der Zinsen für die Bertha Müller-

Stiftung bestimmt.

4. Die Aufhebung des für hiesigen Ort bestehenden Regu-

lative über Unterführung des Schweineflisches auf Trichtern

wird in Ansehung der hierüber bestehenden landesgesetzlichen

Bestimmungen beschloffen.

5. findet ein Wasserleitungsdurchlegungs-Vertrag Ge-

nehmigung.

6. Zu einem vorliegenden Konzessionsgesuche für das am 13. und 14. Juli dieses Jahres hier selbst stattfindende Gau-turnfest wird die Bedürfnisfrage bejaht.

7. Der in einer Nachschleife eingegangene Verteilungsplan wird einstimmig anerkannt.

8. werden zu einem Baugesuche wegen Errichtung eines Fabrikbaues Gemeindeforderungen nicht gestellt. Hierauf wird

9. zur Erledigung des auf der Tagesordnung verzeichneten Punktes „Wassersache betr.“ eingetreten.

In Beratung derselben nimmt Herr Ingenieur C. F. Freyberg teil, welcher in fachtechnischer Hinsicht die erforderlichen Auskünfte erteilt.

Zunächst erfolgt längere Aussprache wegen Herstellung einer Umlaufleitung an der Grenze Siegmars, wozu ein Projekt vorliegt. Der Gemeinderat beschließt hierauf auch einstimmig demgemäß und erteilt den hierzu erforderlichen Mehrzahlentscheidungen aus der Wasserwerksanleihe.

Mehrere eingereichte Gesuche von Besitzern entfernt liegender Grundstücke um kostenfreie Leitung der Grundstücksanschluß-Leitung werden nach längerer Debatte der Konsequenzen halber abgelehnt.

Auf gestellten Antrag hin wird weiter die Aufhebung des im Anmeldeformular zum Anschluß an die Wasserleitung enthaltenen Passus, daß die 10 m von der Grundstücksgrenze an der Straße ab nur bis zur Innenseite der nächstgelegenen Grundmauer gewährt werden sollen, beschloffen mit dem Vorbehalt, daß dem Gemeinderat das Recht zustünde, die Leitung auf dem kürzesten Wege und der am geeignetsten erscheinenden Stelle innerhalb der bewilligten 10 m kostenfreier Leitung in das anzuschließende Gebäude einzuführen.

Endlich wird noch zur Aufstellung von Hydranten, welche abwechselnd auf dem beiderseitigen Fußwege erfolgen soll, Einverständnis erklärt.

Mannigfaltiges.

Zur Vertilgung der pflanzlichen und tierischen Obstbaumschädlinge. In dem schnee- und kältereichen Winter sind leider viele Obstplantagen durch Hasenfraß beschädigt worden. Wer seine Pflanzlinge mit dem schädlichen Obstbaumharbolin, das am besten für diesen Zweck mit Behm eingerührt wird, bestrichen hatte, schätzte sie vor den Zähnen des Nagers. Nun gilt es, im Garten Ausschau zu halten, ob Maulwürfe oder anderes Ungeziefer oder Pilze sich in der rissigen Rinde eingenistet haben. Alle befallenen Stellen überstreichen wir sorgfältig mit dem schädlichen Obstbaumharbolin und bei Bäumen erreichen wir unsern Zweck am bequemsten mit Baumpistolen (der Stollberger Bezirks-obstbauverein bezog eine vorzüglich: Baumpistole von Gebrüder

Holder in Mezingen in Württemberg). Mögen auch die Forschungen über manche Pflanzenkrankheiten neues Licht verbreiten, so haben wir diese doch vielleicht immer mit Obstbaumharbolin. Im vorigen Jahre haben Dr. Ueberhold und Ruhland nachgewiesen, daß der Brand bei manchen Obstbäumen durch Bakterien hervorgerufen wird. Den Schädling bezeichnen sie als Bacillus-spongiosus. Er stellt ein 2-4 1/2 Tausendstel mm langes und 0,6-0,8 Tausendstel mm dickes Stäbchen dar, das an dem einen Ende 2-4 Geßeln trägt, mit denen es sich in Flüssigkeit lebhaft bewegt. In zuckerreichem Nährboden und auf Rindschimmelpilz erzeugt es einen Schleim, der seinen Kolonien auf Gelatine das Aussehen eines Schwammes verleiht. Dieses Bakterium wurde aus kranken Stellen herausgenommen und auf einer mit Rohrzucker und Gelatine versehenen Bouillon in beliebiger Menge vermehrt. Wo sich diese Krankheit zeigt, müssen nach Ueberhold und Ruhland die befallenen Rindenstellen oder auch gleich ganze Äste beseitigt und verbrannt und die Wunden mit Obstbaumharbolin verschlossen werden. Ob wir bei dieser Krankheit auch allein schon mit Karbolneumanstrich Herr werden, müssen erst noch Versuche ergeben.

Geübte Besetzerinnen, Näherinnen, Kettlerinnen, Ostermädchen zum Anlernen bei höchsten Akkordlöhnen gesucht.

Trikotagen- und Strumpfabrik,
C. Theodor Müller,
Reichenbrand.

Nachrichten des K. Standesamtes zu Reichenbrand vom 5. bis 12. April 1907!

Geburten: Dem Schlosser Anton Ludwig Hausstein in Reichenbrand 1 Knabe; dem Friseur Ernst Otto Kirsch in Reichenbrand 1 Mädchen; dem Hobler Georg Paul Wlzig in Siegmars 1 Mädchen; dem Schieferbeder Paul Clemens Kirsch in Reichenbrand 1 Knabe; dem Röhrendes Hilmar Richard Emil Paul Reuter in Siegmars 1 Mädchen; dem Strohwärter Robert Paul Siehr in Reichenbrand 1 Mädchen.

Angebote: Der Schlosser Franz Ströva mit Ernestine Lina Bach, beide in Siegmars.

Geschickungen: Der Kettenarbeiter Linus Richard Dost in Siegmars mit Rosa Marie Bindner in Reichenbrand; der Eisen-dreher Friedrich Ernst Augustin in Kottluff mit Emma Emilie Elise Friedrich in Reichenbrand.

Sterbefälle: Dem Schlosser Friedrich Hermann Pfeiffner in Reichenbrand 1 Tochter, 3 Monate alt; der Strumpf-wirker Franz Anton Glözer in Reichenbrand, 68 Jahre alt.

Nachrichten des Kgl. Standesamtes Rabenstein vom 5. bis 12. April 1907.

Geburten: 1 Tochter dem Fabrikarbeiter Hermann Ernst Dietrich; und der gesch. Handgeschickterin Clara Lina Frey, geb. Wagner in Rabenstein.

Geburten: Der Warenbesitzer Johann Melzer in Chemnitz mit Anna Selma Reimann in Rabenstein.

Sterbefälle: 1 Sohn dem Maurer Hermann Max Weiland 3 Wochen alt; 1 Tochter dem Gärtner Otto Hermann Kauf 9 Monate alt; und dem Schieferer Ernst Paul Ahnert 11 Monate alt, in Rabenstein. 1 Sohn dem Maurer Hermann Paul Jenner in Kottluff, 1 Jahr alt.

Nachrichten des Königl. Standesamtes Neustadt vom 6. bis 12. April 1907.

Geburten: Ein unehelicher Sohn und eine uneheliche Tochter; dem Kupferer Max Bernhard Schubert 1 Sohn.

Angebote: Keine.

Geschickungen: Keine.

Sterbefälle: Dem Fotografenhandwerker Ernst Rudolf Lorenz 1 Sohn 11 Tage alt.

Kirchliche Nachrichten.

Parochie Reichenbrand.

Am Sonntag Miseric. Domini d. 14. April vorm. 1/9 Uhr Predigtgottesdienst.

Parochie Rabenstein.

Am Sonntag Miseric. Domini d. 14. April vorm. 1/9 Uhr Predigt, 9 Uhr Predigt und Kommunion; abends 6 Uhr Missionsstunde, abends 8 Uhr Abendunterhaltung für Jünglinge im Pfarrhaussaal.

Donnerstag (nicht Mittwoch) abends 8 Uhr Bibelstunde im Pfarrhaussaal.

Herzlicher Dank.

Für die uns anlässlich unserer Hochzeit in so reichem Maße zuteil gewordenen Ehrungen und Geschenke, Glück- und Segenswünsche sagen wir allen werten Nachbarn, Verwandten und Bekannten hierdurch unsern innigsten, herzlichsten Dank.

Reichenbrand,
im April 1907.

Ernst Augustin und Frau
geb. Friedrich.

Herzlicher Dank.

Für die uns zu unserer Silberhochzeit am 10. April 1907 in so reichem Maße zu teil gewordenen Ehrungen und Geschenke, Glück- und Segenswünsche sagen wir allen werten Verwandten, Nachbarn und Bekannten unsern innigsten Dank.

Reichenbrand,
April 1907.

Hugo Martin und Frau
geb. Friedrich.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres teuren Lieblinges

Wally

sagen wir Allen unseren herzlichsten Dank. Dank auch Herrn Pastor Weidauer für die trostreichen Worte am Grabe.

Rabenstein, den 11. April 1907.

Paul Ahnert und Frau.

Grabdenkmäler und Monumente

von Sandstein und Terrazzo

bringe ich in Erinnerung und offeriere solche in bester, reeller Ausführung zu billigsten Preisen.

Steinbildhauerei Ottomar Barthel,

Rabenstein, Limbacherstraße 33G.

Spiegel und Stühle

in großer Auswahl, sowie Anfertigung von Möbeln, Glaserarbeiten u. Einrahmung von Bildern billigst bei

Fritz Grunewald,
Tischlermeister,
Rabenstein, Nordstraße 78.

Wasch-, Bring- und Nähmaschinen,

Nadeln und Del für Letztere von Richard Albrecht in Chemnitz, verkauft

F. Steudtner, Vertreter,
Rabenstein, Talstraße 45.

== Pelzmühle. ==

Nächsten Dienstag, d. 16. April

Schlachtfest.

Hochachtungsvoll
Arthur Peter.

20 Zentner Hen

hat zu verkaufen Karl Soharr, Rabenstein,
Limbacher Straße 36.

Chorgesangverein Siegmars.

Nächsten Montag den 15. April General-versammlung.
Erscheinen aller dringend erwünscht.

Radf. Verein „Wanderlust“ Siegmars u. Umg.

Nächsten Freitag den 19. April Zusammen-kunft.
Der Vorstand.

Turnverein Reichenbrand.

Männerriege.
Unsere Turnstunde findet von heute ab Sonnabends statt. Einer recht zahlreichen Beteiligung sieht entgegen der Vorturner.

Sparverein „Kennon“ Reichenbrand.

Sonntag den 14. April nachmittags 5 Uhr Versammlung im bekannten Vereinslokal.
Tagesordnung: Mitglieder-Aufnahme. Vereinsangelegenheiten. Der Vorstand.

Schützengesellschaft Reichenbrand.

Montag den 15. April abends 1/9 Uhr Hauptversammlung bei Louis Reichel.
D. V.

Verein selbständig. Mieter für Reichenbrand u. Umg.

Alle werten Mitglieder, sowie diejenigen, welche durch Namensunterschrift ihren Beitritt zum Verein erklärt haben resp. noch beitreten wollen, werden hierdurch eingeladen, heute Sonnabend d. 13. d. M. abends 8 1/2 Uhr bei Karl Förster („Wartburg“) sich pünktlich einzustellen. Tagesordnung wird in der Versammlung bekannt gegeben.
Um zahlreiches Erscheinen bittet
der Vorstand.

F. F. Reichenbrand.

Zu der morgen Sonntag stattfindenden Effekten-Durchsicht bittet die Kameraden alle zu erscheinen und die im Besitz befindlichen Effekten mitzubringen das Kommando.

er Lj. ...

Nächsten Dienstag den 16. April Monats-versammlung. Allseitiges Erscheinen erbeten.

Turnverein Rabenstein, j. P.

Sonnabend den 20. d. M. abends 1/9 Uhr in Kühn's Restaurant Vierteljahrs-versammlung. Tagesordnung: 1. Berichte. 2. Vereinsangelegenheiten. Zahlreiches Erscheinen erbitet

Bienenzüchter-Verein für Rabenstein u. Umg.

Dienstag den 16. d. M. Ver-sammlung im Waldschlößchen Rabenstein. Anfang 1/9 Uhr.
Um vollzähliges Erscheinen bittet
der Vorstand.

Männergesangverein Rabenstein.

Heute Abend Punkt 1/9 Uhr Singstunde. Um allseitiges Erscheinen bittet d. V. Die Mitglieder des Kirchenchores (Damen und Herren) werden gebeten, sich Sonntag nachm. Punkt 2 Uhr in der Kirche einzufinden. Sopran und Alt hat Montag Abend 8 Uhr Übung in der Kirchschule. U. Sch.

Gesangverein Liederkreis Rabenstein.

Sonnabend den 13. April abends 1/9 Uhr Singstunde. Um allseitiges pünktliches Erscheinen aller aktiven Mitglieder bittet
d. Vort.

Gesang. „Doppelquartett“ Rabenstein.

Die nächste Singstunde findet Dienstag den 16. d. M. abends 9 Uhr statt. NB. Bezugnehmend auf die zahlreiche Beteiligung in der letzten Singstunde, werden die Mitglieder gebeten, dies möglichst für die folgenden Übungsstunden fortzuführen zu wollen, sowie auch die Sängern noch mit aufzufordern, zu kommen. Auch ist für die nächsten Sonntage eine Frühpartie nach Wittweiba (Frankenan), zu Mitglied Paul Frosch, in Aussicht genommen, wo Tag und Stunde nächsten Dienstag festgesetzt wird.
Der Vorstand.

F. F. II. Komp. Rabenstein.

Sonntag den 14. April findet unser dies-jähriger Stiftungsball im Goldenen Löwen statt, wozu alle aktiven und passiven Mitglieder nochmals freundlichst eingeladen werden. Anfang 6 Uhr. Aktive wollen in dunkler Uniform und Helm erscheinen.
Das Kommando.

Turnverein Oberrabenstein zu Rabenstein (j. P.).

Morgen Sonntag den 14. April nachmittags pünktlich 4 Uhr Vierteljahrs-Haupt-versammlung im Vereinslokal.
Tagesordnung g: 1. Berichte. 2. Anträge. 3. Allgemeines.
Recht pünktliches und zahlreiches Erscheinen erwartet
Der bevorstehenden Abendunterhaltung halber, werden die Mitglieder gebeten die Turnstunden recht fleißig und zahlreich zu besuchen.
Gut Heil! Der Turnwart.

Schützengesellschaft Rabenstein.

Den werten Mitgliedern zur gefl. Mitteilung, daß nächsten Sonntag den 14. d. M. unser diesjähriges Ansehen stattfindet. Anfang nachm. 1/9 Uhr. Gleichzeitige Schießen auf einer Ehrenscheibe. Um zahlreiche Beteiligung bittet
der Vorstand.

Stenographenverein

„Gabelsberger“ Rabenstein

Freitag den 19. April u. c. abends 1/10 Uhr nach der Übung Monats-Versammlung. Die Übung beginnt 1/9 Uhr. Recht zahlreiches Erscheinen erwartet der Vorstand.



Diamant - Fahrräder - Motorräder

anerkannt erstklassige, in allen Ländern besteingeführte Fabrikate!
Elegant * Dauerhaft * Zuverlässig * Leicht laufend.

Spezial-Abteilungen: Schreibfedern, Geldkassetten.

Gebr. Nevoigt, Aktiengesellschaft, Reichenbrand.

o Kataloge und Prospekte gern zu Diensten. o

En gros **Zigarren-Spezialgeschäft** En detail
Willy Aurich
Chemnitz, Nicolaisstr. 3, Dachrinne.
Großes Lager in in- und ausländischen Zigarren, Zigaretten und Tabaten
in allen Preislagen.

Cognac

in allen Preislagen,

ff. Samos ff. Malaga

Mk. 1,30

Mk. 1,50

pr. Flasche oder à Liter

pr. Flasche oder à Liter

empfiehlt im Einzel-Verkauf

Aktiengesellschaft

Deutsche Cognacbrennerei

vormals Gruner & Comp.

SIEGMAR.

Das beste und billigste Hausmittel der Welt:
Der natürliche Gesundheits-Hersteller
von **M. A. Winter Co., Washington**
ist zu haben bei **Otto Vultorius, Haltestelle Niederrabenstein.**

Otto Gruner, Siegmars Hofstr. Nr. 37.

Beste Bezugsquelle streng solider

Schuhwaren,

bei größter Auswahl die denkbar billigsten Preise.

Feine Damen- u. Herren-Zug-, Schnür- u. Knopfstiefel

in allen erdenklichen Lederarten,
vom bequemsten breiten Straßentiefel bis zum
eleganteften Salontiefel.

Knaben- und Mädchen-Schnür- und Knopfstiefel,
unverwundlich in Dauerhaftigkeit und Billigkeit.
NB. Turn- und Sportschuhe mit Gummi-, Chamois- und Filzsohle.



! Husten!

Wer diesen nicht beachtet, verläßt sich
auf seinen eigenen Leib!

Kaiser's

Brust-Caramellen

feinschmelzendes Malz-Ertract.

Kerzlich erprobt und empfohlen gegen
Husten, Heiserkeit, Katarrh, Ver-
schleimung und Nachenatarrhe.

5120 not. begl. Zeugnisse beweisen,
daß sie halten, was sie ver-
sprechen.

Palet 25, Dose 50 Pfg.

Kaiser's Brust-Extrakt

Flasche Mk. 1,-, beides zu haben bei
**Emil Winter in Rabenstein,
Ernst Schmidt in Siegmars.**

Ein gut erhaltener

Retag. eiserner Ofen
ist zu verkaufen. **Siegmars, Rosmarinstr. 3.**

20 Ztr. Brummet und Heu
zu verkaufen.

Reichenbrand, Hohensteiner Straße 92 a.

Wer sein Leben
lieb hat,

sorge stets für
trockene Füße
und trage
meine ge-
fütterte

Schafwoll-Socke
für Rheumatismusleidende
besonders zu empfehlen.

Selbige geht
in der Wäsche
nicht ein, bleibt beim
Tragen immer trocken,
weich, wollig und warm.

Trikotagen- und Strumpffabrik
C. Theodor Müller,
Reichenbrand.
Einzelverkauf zu wirklichen Fabrikpreisen.

1 Herr kann Kost und Logis erh.
Siegmars, Hofstr. 191f.

Suche per sofort eine

5-6 Zimmer-Wohnung

in ruhigem Hause, möglichst mit Garten. Offerte mit Preisangabe
an die Expedition dieses Blattes.

Anständiger Herr sucht
möbl. Zimmer.

Offerten unter K. G. 72 in die Exped. d.
Blattes erbeten.

Ein anständ. Mädchen
sucht in Siegmars sofort möbliert. Stube
ohne Bett, ohne Bedienung. Off. A. B. 525
Bahners Buchhandlung, Siegmars.

Für 2 ordentliche Arbeiter wird in Siegmars,
Reichenbrand oder Neustadt sofort

Logis gesucht.

Offerten an die Exped. dieses Blattes erbeten.

Wohnungsge such.

Kinderloses Ehepaar sucht per 1. Juli oder
früher Wohnung, 2-3 Zimmer und Küche.
Off. mit Preis u. W. an die Exped. d. Bl.

Arbeitsaal

ca. 50-70 qm Fläche, per 1. Juli a. e.
in Rabenstein, Reichenbrand oder Siegmars
zu mieten gesucht.

Offerten unter „Arbeitsaal“ in die Exped.
dieses Blattes erbeten.

Stube mit Ofen

in Neustadt 16B zu vermieten.

Stube mit Ofen

und Schlafkammer d. 1. Mal zu vermieten.
Reichenbrand Nr. 57 u. Luth.

2 anständ. Herren können ein schönes,
sauberes möbliert.
Zimmer erh. Siegmars, Amalienstr. 30 p. r.

Freundl. sonnig. möbliert. Zimmer
sofort beziehbar
Siegmars, König-Albertstr. 8, part. links.

Herren-Filzhüten,

hart und weich, sowie die so beliebten
Marokko-Hüte mit Zigarrenetuis, ferner
Sonnen-, Anaben- und Radfahrer-
Mützen zu billigsten Preisen.

Th. Lohwasser,
Rabenstein.

Brikettverkauf

1000 Stück 5,70 Mk.,

100 Stück 60 Pfg.

ab Haltestelle Niederrabenstein und Burgstr. 38
Oswald Geiler, Rabenstein.



Heute frischen Schellfisch.

Bernh. Melzer,
Siegmars, Limbacherstraße 6.

Fischkörbe und leere Eierkästen sind
billig zu verkaufen.

10 Stück gute

Strickmaschinen

Nr. 7 und 8, 18 cm breit, mit und ohne
Ringelapparat, verkauft billig
Oberlungwitz Nr. 595.

Junge Kaninchen,
d. H.-Sch. u. B. H. billig zu verkaufen.
Flade, Siegmars, Louisenstraße.

Auktion.

Nächsten Montag den 15. April a. e.
nachmittags pünktlich 2 Uhr sollen im Hause
Nr. 123 Abt. B. hier die zum Nachlaß des
Strumpfw. Goldmann gehörigen Wirt-
schaftsgegenstände meistbietend gegen so-
fortige Barzahlung versteigert werden.
Rabenstein, den 12. April 1907.

Die Ortsgenossen.

Schiefer, Ger-Schöppe.

Gesuch.

Für einen krank gewordenen, sehr fleißigen
und soliden verheirateten Mann im Alter von
28 Jahren, dessen Frau zur Zeit ebenfalls
an schwerer Krankheit darniederliegt, wird
leichte Arbeit (Hausmannsposten oder ähn-
liche Stellung) gesucht. Derselbe ist nach seinen
Militärjahren Aufseher an einem Unterfuch-
ungsgefängnis gewesen und weiß mit schrift-
lichen Arbeiten sehr gut umzugehen.
Näheres ist zu erfahren bei Lehrer **Krause**
in Siegmars.

Saatkartoffeln

à Zentner 2,30 Mark,

Futterkartoffeln

à Zentner 2,00 Mark

verkauft

Oskar Niezold,
Siegmars, Hofstraße 21.

Achtung!

Aufpolstern von Polstermöbeln,

sowie das

Legen von Linoleum

übernimmt äußerst billig und solid

Max Möbius,
Polsterer und Tapezierer,
Siegmars,

Limbacherstraße 2, am Wald
(früher Lauchners Wirtschaft).

Bollmilk und Magermilk,
auch **Butter,**

hat abzugeben

Gutsbesitzer **Otto Morgenstern,**
Rabenstein, Talstr. 42 b.

Tanz-Unterricht

von

R. Helm,

Privatfaal

Chemnitz, Reithahnstr. 33 f.

Beginn der neuen

Wochen- und Sonntags-Kurse

Mitte und Ende April.

Extrastunden in **Polla, Walzer,**
Rheinländer für einzelne Personen
können stets erfolgen.

Werte Anmeldungen nimmt gern entgegen
d. D.

6 Stück schöne Enten

zu verkaufen.

Emil Winter,
Rabenstein.

Ein Gartenhaus

ist zu verkaufen. Zu erfahren in der Exped.
dieses Blattes.

Emil Pässler, Nadelfabrik, Reichenbrand.

— ♦ **Spezialität:** ♦ —

Nadeln, Fadenschläuche und Schlauchhalter
für Wirkmaschinen aller Systeme.

Berein Museum, Rabenstein.

Nächsten Sonntag den 14. April findet im Gasthaus „Weißer Adler“ unser **25jähriges Vereinsjubiläum** statt, wozu die geehrten Mitglieder nebst Frauen höflichst eingeladen werden. Anfang 6 Uhr. Um zahlreiche Beteiligung bittet
der Gesamt-Vorstand.

„Schillereiche“ Reichenbrand.

Hierdurch laden wir alle Freunde, Nachbarn und Gönner zu unserem Montag, den 15. April, stattfindenden **Schlachtfest**, verbunden mit Abendessen, ganz ergebenst ein.
Hochachtungsvoll
Willy Reuther und Frau.



Schröder's Zahnatelier

Siegmars, Hoferstrasse 39, 1.

Bis auf weiteres täglich nur vormittags von 8—12 Uhr zu sprechen.
NB. Nachmittagsprechstunde fällt auf einige Wochen aus.

Neu eingetroffen:

1 Posten Sommer-Paletots f. Herren

Sehr billig.
Herren-, Burschen- und Knaben-Anzüge,
sowie sämtliche Arbeitsgarderobe,
Hüte, Mützen, Glace- und Ballhandschuhe, Kinderwagendecken, Regenschirme und Spazierstöcke.
Ferner empfehle: **Blaudruck und Musseline, fertige Blusen, Röcke und Schürzen** aller Art, sowie allerhand **Schnitt-, Weiß-, Woll- und Galanteriewaren, Uhren und Goldwaren.**
Bei Bedarf um gütige Berücksichtigung bittend, zeichnet
Hochachtungsvoll

Hermann Helbig, Reichenbrand.

Therese Lohwasser

Rabenstein, Limbacherstrasse
empfiehlt
feine Modellhüte, schicke Sporthüte
Kapotten und Toques

in allen modernen Formen und Ausführungen.

Kinderhüte von den billigsten bis zu den feinsten Genres.

Grösstes Lager und grösste Auswahl am Platze.

Getragene Hüte werden flott aufgearbeitet.

Im Kursus für gewerbl. Zeichnen Rabenstein

findet **Mittwoch, am 17. d. Mts.,** abends 8 Uhr die erste Zeichenstunde im mittleren Schulhause, Umbau Koffstrasse, statt. Die Teilnehmer des 2. und 3. Zeichenjahres haben die ihnen bekannten Zeichenmaterialien, die **neu eintretenden Schüler** hingegen nichts mitzubringen.
Lehrer **Hartmann.**

Für jetzigen Ansaat

empfehle
alle Blumen- und Gemüsesamen,
Grassamen (Tiergartenmischung)
Stechzwiebeln, Kaffabaast u. s. w.
Habe auch verschied. Ziersträucher und Stauden billig abzugeben.
Lina verw. Krug, Siegmars.

Mehrere guterhaltene 15nädliche 36zählige
Handschuhstühle
mit Perlmuschel sind billig zu verkaufen
Rabenstein, Limbacherstrasse 251.

Möbel,

Kleiderschränke, Küchenschränke,
Kommoden, Bettstellen, Tische
empfiehlt billigst

H. Schöne,
Rabenstein.

Ein Prinzess-Kinderwagen

ist zu verkaufen. Auch wird dafelbst ein
Schulmädchen für Nachmittags gesucht.
E. Kirsch, Siegmars.

Einen flotten Radspuler

— - **Spuler** für Motor-
— - - - - **Körperstricker** maschine,

zwei tücht. Ränderstricker

sucht bei höchsten Löhnen und ausdauernder Arbeit zum baldigen Antritt

Carl Knauth,
Handschuhfabrik, Rabenstein.

Zwei Handschuh-Formerinnen

suchen für dauernde Beschäftigung

Hoffmann & Müller, Siegmars.

Handschuhformerinnen, Appreturmädchen, auch zum Aulernen,

finden bei höchsten Akkordlöhnen dauernde Beschäftigung bei

Friedrich Lohs,
Handschuhfabrik, Siegmars.

Mehrere perfekte Stricker

für **Links-, Körper-, Jacquard- u. Bunt-**
mustermaschine, sowie mehrere Finger-
strickerinnen sucht sofort

Oswald Steiner,
Rabenstein.

Suche per sofort:

Einen Arbeiter für Pagetmaschine zu
ganzen Handschuhen, sowie **mehrere Finger-**
stricker für 8r und 13r Strickmaschine.

Julius Müller,
Rabenstein, Nordstraße 55.

Ein Geschirrführer

für die Ziegelei in Bernsdorf bei gutem
Lohn und freier Wohnung sofort ge-
sucht. Persönliche Vorstellung im Gute
Nr. 158, Vorstadt Bernsdorf.

Reichenbrander Dampfziegelei.

1 Spuler,

jüngerer Bursche oder älterer Mann, auf
Motormaschine bei gutem Lohn sofort gesucht.

Carl Pötschke,
Rabenstein.

Einen Fingermacher

auf Pagetmaschine suchen

Meyer & Sonntag,
Reichenbrand.

1 Schlosserlehrling

wird gesucht bei **Traugott Naumann,**
Rabenstein.

Auch stehen 2 gute **Handschuhnä-**
maschinen (Schnellläufer) zum Verkauf.

Geübte Repassiererin

sucht

Eugen Breitfeld,
Siegmars.

Strickmaschinen

mit gutlohnender Arbeit werden ausgegeben
Rabenstein 59.

Ein geschickter

älterer Mann

für leichte Hausarbeit wird sofort gesucht.

Zu erfahren in der Exped. d. Bl.

Größeres Schulmädchen

als Aufwartung sucht

Frau **Frieda Müller,**
Trikotagenfabrik Reichenbrand.

Selbständige

Kundstuhlarbeiter

bei hohem Lohn sofort gesucht.

Siegmars, Roemarinstraße 20.

Strickerin

auf der Fingermaschine sucht bei dauernder
Beschäftigung

Karl Scharf,
Rabenstein, Umbacher Straße 36.

Tüchtige Stricker und Strickerinnen

sucht **Friedrich Lohs,**
Siegmars.

Spuler auf Motormaschine, sowie Osterburschen

erhalten sofort zu höchsten Löhnen Beschäftigung.

Hermann Reinhardt,
Rabenstein.

Tüchtige Fahrrad-Schlosser

sofort gesucht von

Nestler & Scadock,
Reichenbrand.

3-4 kräftige Arbeiter

sofort gesucht.

Richard Protze,
Cementwarenfabrik, Neustadt.

Einen Zuschläger

suchen

Fröde & Brümmer, Siegmars.

Ein Mädchen für die Schneiderei

kann sofort in die Lehre treten.

Rosa Aurloch,
Rabenstein, Chemnitzerstr. 85.

Fests. Bruthenne

kauft

Rabenstein 59.

Bruteier

von weißen Bering-Enten u. italienischen
Niesen-Gänsen hat abzugeben

Jagdschänke.

Guterhaltener Kinderwagen

mit Gummireifen zu verkaufen.

Rabenstein, Nordstraße 78.

Größere Erkerwohnung

zu vermieten.

Siegmars, Hoferstr. 49.